



**Koed**, Petrus, arbeitete vortrefliche geistliche Gemählde, auch Cabinetstücke. † 1553. Sein Sohn Paulus, malte sehr zierlich und reinlich Blumensträuße in gläsernen Gefäßen.

**Koed**, man hat von ihm sehr wohl gemahlte Cabinetstücke ländlicher und bürgerlicher Handlungen. Lebte ums Jahr 1660.

**Koella**, ein Schweizer, geboren 1740, malte meisterlich, meistens Stücke aus dem ländlichen Leben. Sein Pinsel ist zart, das Colorit warm, die Zeichnung richtig und überaus schön belichtet. Koella copirte viel und sehr gut nach alten Meistern.

**Koene**, Isaak, ein holländischer Landschaftmaler, geboren ums Jahr 1650.

**König**, Johann, ein Augsburger; man hat von seiner Hand schöne Historienstücke, auch allegorische Werke mit vielen Kindern.

Von Jakob König hat man Still-Lebengemählde mit Obst, Zuckerwerk 2c.

**Koler**, von diesem Künstler hat man nach der Natur schönes Federvieh, Auerhahnen, welsche Hahnen 2c. mit 1730 u. 1739. bezeichnet, die Thiere und Federn sind herrlich gerathen, aber die Nebendinge, gar nicht.

**Koning**, David de, ein Antwerpner, geschickter Mahler in lebendigen und todten Thieren, auch in Geflügelwerk; man glaubt, er sey Johann Syts Schüler gewesen: denn er malte in dessen Manier; sein Colorit ist kräftig und natürlich. Meistens finden sich in seinen Werken Caninchen. Lebte um 1650. und starb in Rom um 1684. oder 86. Die Art seiner Thierstücke ist, daß er zwey Enten, Schnepfen oder Rebhühner an den Stamm eines Baums gelehnt abgemahlt hat.

**Kraer**, ein Regensburger, vortreflicher Landschaftmaler, unter andern malte er ein sehr schönes Vieh. Seine Arbeit und Colorit ist verschieden, weil er in seinem  
Mahler-